

Humboldt-Universität zu Berlin - Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)



Am Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT) ist eine W2-Professur für „Theologische Ethik“ zum 01.05.2027 zu besetzen. Das 2019 gegründete Institut für Katholische Theologie ist ein Zentralinstitut der Humboldt-Universität zu Berlin. Es versteht sich als ein intellektuelles Zentrum weltöffener, forschungstarker, methodisch avancierter und vielfältig anschlussfähiger katholischer Theologie, das den Dialog mit Politik, Kultur, Religion und Gesellschaft sucht.

W2-Professur für „Theologische Ethik“

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: 01.05.2027; Vergütung: W2; Kennziffer: PR/017/25;
Bewerbungsfrist: 24.10.2025

Aufgabenbeschreibung

Die Professur vertritt das gesamte Gebiet der Theologischen Ethik in Forschung und Lehre, mit einem Schwerpunkt in der Biomedizinischen Ethik. Eine zentrale Aufgabe ist der Dialog zwischen christlicher Anthropologie und den Lebenswissenschaften. Erwartet wird neben der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten auch die Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation mit anderen Fakultäten und Instituten der Humboldt-Universität zu Berlin und anderen Forschungseinrichtungen im Raum Berlin sowie der internationalen Vernetzung des IKT. Erwartet wird insbesondere eine überzeugende Motivation und Passfähigkeit zur Mitgestaltung bereits bestehender oder zukünftiger intra- und interdisziplinärer Verbundprojekte des Instituts. Desgleichen wird ein Engagement für die innovative und strukturelle Weiterentwicklung der Theologien an der Humboldt-Universität sowie die Mitarbeit im Interdisziplinären Zentrum der Theologien, Center for Interreligious Theology and Religious Studies, (CITRS) erwartet.

Zu den Aufgaben der Professur gehören die Durchführung von Lehrveranstaltungen, die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie von Promotionen. Ein Engagement in der Lehrkräftebildung und bei der Weiterentwicklung von Studiengängen wird vorausgesetzt. Von Professoren (m/w/d) an der Humboldt-Universität zu Berlin wird ferner ein Engagement in der akademischen Selbstverwaltung erwartet. Im Interesse an einer breiten interdisziplinären Vernetzung sollen Institutsmitglieder (m/w/d) eine Zweitmitgliedschaft in den ihnen fachlich besonders nahestehenden Zentralinstituten/Fakultäten anstreben.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium der Katholischen Theologie, pädagogische Eignung sowie die besondere Befähigung zu vertiefter selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, nachgewiesen durch eine herausragende einschlägige Promotion. Forschungs- und Lehrerfahrung in diesen Forschungsbereichen sollen nachgewiesen werden.

Die Anforderungen für die Berufung gemäß § 100 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) müssen erfüllt werden.

Bewerbung

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 24.10.2025 unter Angabe der **Kennziffer PR/017/25** an die Humboldt-Universität zu Berlin, den Geschäftsführenden Direktor des Zentralinstituts für Katholische Theologie, Prof. Dr. Georg Essen (Sitz: Hannoversche Str. 6), Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail an berufungen.ikt.bit@hu-berlin.de. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Bewerbungen sollten enthalten:

1. ein Anschreiben
2. einen Lebenslauf mit Privatadresse
3. Zeugnisse (insb. Master- und Promotionsurkunde, ggf. Habilitationsurkunde)
4. ein Publikationsverzeichnis
5. detaillierte Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit (max. 2 Seiten)
6. detaillierte Angaben über gegenwärtige und zukünftige Forschungsprojekte (max. 3 Seiten)
7. Konzept zur zukünftigen Ausrichtung der Professur
8. ein Konzept (max. 1 Seite) zur bisherigen und zukünftigen Beiträgen zu Gleichstellung, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen

Für Fragen zu dieser Position kontaktieren Sie bitte Konrad Reissmann (berufungen.ikt.bit@hu-berlin.de).

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/198176/BUA/>
Angebot sichtbar bis 24.10.2025

